

AMV-Newsletter

Stand: **09.03.2022**

Unternehmen: **MBU GmbH**

Thema: **Einführung IFS Split Assessment**



Text: **Einführung IFS Split Assessment**

Die IFS Management GmbH hat Anfang des Jahres das **IFS Split Assessment** eingeführt: ein **Assessment Vor-Ort kombiniert mit einem Remote-Teil**. Das IFS Split Assessment gilt für **Rezertifizierungsassessments** aller IFS Standards inklusive der Global Markets Programme (Mittelstufe). Als einzige Ausnahme gilt der IFS Broker, für den ein separates Auditprotokoll für vollständige Remote-Audits anwendbar ist.

Das IFS Split Assessment folgt den Regeln zur Verwendung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) der GFSI Benchmarking Anforderungen Version 2020.1 und wurde von der nationalen Akkreditierungsstelle DAkkS nicht negativ kommentiert.

IFS hat festgelegt, dass der **On-Site Teil Vor-Ort vor dem Remote-Assessment** stattfinden muss und mindestens 50 % der gesamten Bewertungszeit für den Vor-Ort-Teil aufgewendet wird. Der **On-Site Teil** des IFS Split Assessments kann angekündigt oder unangekündigt stattfinden. Die unangekündigte Option gibt jedem Unternehmen die Möglichkeit, die neue GFSI-Anforderung zu erfüllen, dass mindestens jedes **dritte IFS Assessment unangekündigt** durchgeführt werden muss. Der On-Site Teil erfordert die Anwesenheit nur derjenigen Mitarbeiter, die in der Produktion und den damit verbundenen Bereichen für einen reibungslosen Ablauf sowie für die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben und Kundenanforderungen verantwortlich sind. Damit entfällt die Sorge kleinerer Unternehmen, die oft nicht die Anwesenheit aller ihrer relevanten Mitarbeiter und Führungskräfte im Zeitfenster für unangekündigte Assessments garantieren können. Im anschließenden Remote-Teil, für den ein fester Termin vereinbart wird, können Interviews mit relevanten Mitarbeitern durchgeführt werden, die während der Evaluation vor Ort nicht anwesend waren.

Der **Remote Teil** umfasst die Überprüfung weiterer dokumentierter Informationen und ein sorgfältiges Gegenprüfen (cross-checking) von Dokumentation und Aufzeichnungen. Dieser Teil kann nur an den On-Site Teil anschließen, denn die Erkenntnisse die hier gewonnen wurden, bilden

die Grundlage für eine fokussierte und umfassende Bewertung der Dokumentation. Während des Remote-Teils wird der Auditor auch Interviews mit noch fehlenden relevanten Mitarbeitern und dem Management des Unternehmens durchführen. Das Remote-Assessment **muss innerhalb von 14 Tagen nach dem On-Site Teil** stattfinden.

Nach Abschluss des IFS Split Assessments fügt die Zertifizierungsstelle den folgenden Satz zum IFS Assessmentbericht und dem IFS-Zertifikat hinzu: "Ein Teil des Assessments wurde unter Verwendung von IKT durchgeführt - Split Assessment". Hierdurch erhöht sich die Transparenz gegenüber den Kunden, Händlern und anderen Stakeholdern.

Mehr Informationen zur Planung und Vorbereitung eines IFS Split Assessments und alle relevanten Dokumente, wie z.B. Checklisten für das IFS Assessment, Fact Sheet, IFS Split Assessmentprotokoll, stehen auf der IFS-Website zur Verfügung.

(Quelle: ifs-certification.com)

Nähere Informationen erhalten Sie von der [MBU GmbH](#).